

9913. I. O. Weigel in Leipzig.	Porter, life in the trenches before Sebastopol. (Militärische Ztg. 48.)	9935. O. Wigand in Leipzig.	v. Bernhadi, Denkwürdigkeiten d. Generals v. Toll. (Gersdorf's Repert. 11.)
9914. — — —	Reichensperger, vermischte Schriften üb. christl. Kunst. (Gersdorf's Repert. 11.)	9936. — — —	v. Glümer, Mythologie d. Deutschen. (D. Grenzboten 26.)
9915. — — —	Scholten, dogmaticae christianae initia. (3. theol. Litbl. 69, 70.)	9937. — — —	Hülsmann, Shakespeare. (Jahrb. f. Wissensch. u. Kunst V. 3.)
9916. — — —	Stag u. Ungewitter, gothisches Musterbuch. (Schles. Kirchenbl. 20.)	9938. — — —	Rau, Natur, Welt u. Leben. (Bl. f. lit. Unterb. 25.)
9917. Westermann in Braunschweig.	Pfaff, dtische Geschichte. (Weimarer Ztg. 129.)	9939. — — —	Sand, Gesch. meines Lebens. (Salon d. Frauenztg. 6.)
9918. K. Wiegandt in Berlin.	Archiv, Eldenaer. (Pest-Ofener Ztg. 146.)	9940. — — —	Scherr, Dichterkönige. (Ebend. 2.)
9919. — — —	Centralblatt, landwirthschaftliches. (Illustr. Ztg. 677.)	9941. — — —	— Geschichte der Religion. (Jahrb. f. Wissensch. u. Kunst V. 3.)
9920. Wiegandt & Grieben in Berlin.	Franz, d. Raumlehre. (Bad. Schulbote 18.)	9942. — — —	Uhlmann, Israeliten u. Hyksos in Aegypten. (Liter. Centralbl. 25.)
9921. — — —	Hoffmann, Stimmen der Hüter im A. Bunde. (3. theol. Litbl. 70, 71. — Gersdorf's Repert. 11.)	9943. Wilhelmi in Berlin.	Luther's Katechismus m. Fragestücken. (Pädag. Jahresbericht IX.)
9922. — — —	Hollenberg, Hülfsb. f. d. Religionsunterricht. (Pädag. Jahresbericht IX.)	9944. C. F. Winter'sche Verlagsb. in Leipzig.	v. Sager, d. Leben d. Generals Fr. v. Sager. (Bl. f. lit. Unterb. 25.)
9923. — — —	Kirchenlieder, die 80, v. Ischoffe. (Ebend.)	9945. — — —	Meißner, Taubstummheit. (Liter. Centralbl. 25.)
9924. — — —	Krummacher, Predigtweisen. (N. Palslesche Ztg. 138.)	9946. — — —	Schlosser, Dante. (Illustr. Ztg. 677.)
9925. Wienbrack'sche Buchh. in Torgau.	Freund, erster Unterricht im Schreiben u. Lesen. (Pädag. Jahresbericht IX.)	9947. Wohlgemuth in Berlin.	Lürcke, Winterkönig. (Berl. Revue V. 12.)
9926. — — —	Luther's kl. Katechismus m. Bibelsprüchen. (Ebend.)	9948. Wöller in Leipzig.	Bischoff, Gesch. d. christl. Kirche. (Protest. Jahrb. f. Oesterreich 3. — Pädag. Jahresbericht IX.)
9927. — — —	Petri, Confirmandenstunden. (Ebend.)	9949. — — —	— Leitf. d. Unterr. in d. Gesch. d. christl. Kirche. (Ebend.)
9928. Wiefle in Brandenburg.	Schierhorn, Schreibeschule. (Ebend.)	9950. — — —	Herrmann, d. prakt. Rechenmeister. (Bad. Schulbote 21.)
9929. Wigand in Göttingen.	Ebber, Land u. Leute. (Illustr. Ztg. 677. — Salon d. Frauenztg. 2.)	9951. — — —	Schulze, Gesch. d. Reformation. (Protest. Jahrb. f. Oesterreich 3.)
9930. — — —	Pföche, Ein Märchen. (Salon d. Frauenztg. 2.)	9952. — — —	Schwenke, d. Aufgabe der christl. Volksschule. (Kirchenbl. f. d. Großherzogth. Hessen 5. — Pädag. Jahresbericht IX.)
9931. G. Wigand in Leipzig.	Christenfreude in Lied u. Bild. (Pädag. Jahresbericht IX.)	9953. — — —	Wander, Saßbildeerschule. (Bad. Schulbote 18.)
9932. — — —	Müller, lobfinge dem Herrn meine Seele. (Gersdorf's Repert. 11.)	9954. — — —	— ABC der Verstehre. (Ebend.)
9933. — — —	Schnorr, d. Bibel in Bildern. (Pädag. Jahresbericht IX.)	9955. — — —	— dtische Stillschule. (Ebend. — Sächs. Schulztg. 25.)
9934. — — —	Schulze, Nationalökonomie. (Weimarer Ztg. 131.)		

Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[8164.] Iglau, 6. Mai 1856.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Sie ergebenst zu benachrichtigen, dass ich mein am hiesigen Platze bereits seit 1833 unter der Firma:

P. E. Leupold von Löwenthal,

Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibmaterialien-Handlung sowie
Leihbibliothek,

bestehendes Geschäft, welches sich seither meist nur auf den Vertrieb inländischen Verlags beschränkte, zu erweitern und deshalb auch mit den ausserösterreichischen Herren Verlegern in directen Verkehr zu treten beabsichtige.

Unterstützt durch mehr als genügende Mittel — ich bin Haus- und Grundbesitzer und seit sechs Jahren Bürgermeister dieser
Dreihundzwanzigster Jahrgang.

Stadt —, hoffe ich keine Fehlbitte zu thun, wenn ich Sie ersuche

mir ein Conto in Ihren Büchern zu eröffnen und meine Firma auf Ihre Leipziger Auslieferungsliste setzen zu lassen.

Der pünktlichsten und gewissenhaftesten Erfüllung meiner Verbindlichkeiten, wie ich sie mir seit Beginn meines Etablissemments zum Princip machte, dürfen Sie versichert sein, und ich hoffe, dass sich eine Verbindung mit mir für Sie ebenso angenehm als erspriesslich herausstellen wird.

Nova aus den Fächern des Buch-, Kunst- und Musikalienhandels sind mir, mit Ausnahme von Schriften gegen Staat und Kirche, protestantischer Theologie, Auswanderungsliteratur und alten Büchern mit neuen Titeln, deren Zusendung ich mir verbitte, im Allgemeinen in einfacher Anzahl willkommen. Ihre *Wahlzettel, Subscriptionslisten, Anzeigen etc.* wollen Sie mir immer recht zeitig zukommen lassen, ebenso kann ich 400 *Beilagen mit Firma, zwei Placate, Antiquar- und Auctionskataloge* und *Offerten für Leihbibli-*

theken zweckmässig verwenden. Bei *Anzeigen* in den *Wiener, Prager* und *Brünner Blättern* dürfte die Anführung meiner Firma von recht gutem Erfolge sein.

Meine *Commissionen* in *Leipzig* wird auch ferner Herr **F. A. Brockhaus** zu besorgen die Güte haben und ist derselbe stets in den Stand gesetzt, Festverlangtes bei Creditverweigerung baar einzulösen.

Indem ich Sie noch ersuche, nachstehende Empfehlungen meiner Herren Commissionäre in *Leipzig* und *Wien* einiger Beachtung gefälligst würdigen zu wollen, empfehle ich mich Ihrem geneigten Wohlwollen und zeichne

Hochachtungsvoll und ergebenst
P. E. Leupold v. Löwenthal.

Herr **P. E. Leupold v. Löwenthal** in *Iglau* beabsichtigt seinem Geschäft eine grössere Ausdehnung zu geben, und will zu diesem Behufe directe Verbindungen mit den deutschen Verlegern anknüpfen. Ich stehe mit demselben bereits seit mehren Jahren in näherem Verkehr, und habe ihn während dieser Zeit als einen pünktlichen und ganz so-